

jobdach

Notschlafstelle/Obdach-Betreutes Wohnen/Wärchstatt-Tagesstruktur

Jahresbericht 2021
Weitsicht

Verein Jobdach Hirschengraben 41a 6003 Luzern www.jobdach.ch



3	Vorwort von Guido Graf
4	Bericht der Präsidentin
6	Bericht der Geschäftsleitung
8	Spenden und Gönnerbeiträge
10	Auftrag und Angebot von Jobdach
12	Notschlafstelle
14	Obdach-Betreutes Wohnen
18	Wärchstatt-Tagesstruktur
20	Bilanz und Erfolgsrechnung
21	Anhang zur Jahresrechnung
23	Bericht der Revisionsstelle
24	Bericht der Buchhaltungsstelle-Budget
26	Namen/Adressen

Sehr geehrte Damen und Herren

Im Jahr 2021 wurde der Verein Jobdach 25 Jahre alt. Dazu gratuliere ich sehr herzlich. Als Luzerner Regierungsrat habe ich bereits zahlreiche Jubiläen gewürdigt. Diese unterscheiden sich alle voneinander, haben im Kern jedoch etwas Wesentliches gemeinsam: Schliesslich feiern nur diejenigen Organisationen und Institutionen langjährige Jubiläen, die sich durchsetzen, indem sie Bewährtes beibehalten, sich gleichzeitig aber auch da, wo es nötig ist, dem Wandel der Zeit anpassen und sich so stetig weiterentwickeln.

Auch der Verein Jobdach zeichnet sich aus durch WEITSICHT, was ja auch das Motto dieses Jahresberichts ist. In den vergangenen Jahren hat der Verein aktuelle und zukünftige Herausforderungen stets frühzeitig erkannt und sich darauf ausgerichtet. Aktuell zeigt dies der Verein einmal mehr mit dem Projekt Neuweg 3. Durch den Zusammenzug der Notschlafstelle und des betreuten Wohnens am neuen Standort werden Synergien im Sinne von «Housing First» genutzt, um obdachlosen Menschen rascher eine Unterkunft anbieten zu können. Ich hoffe sehr, dass ich als Mitglied des Unterstützungskomitees ideell zur Ermöglichung dieses Projekts beitragen kann.

Nebst stetiger Weiterentwicklung und Erneuerung hat der Verein Jobdach aber immer konstant ein- und dasselbe – sehr bewährte – Ziel verfolgt, nämlich im Rahmen der Überlebenshilfe obdachlosen und suchtkranken Menschen im Kanton Luzern ein Leben in

Würde zu ermöglichen. Das begrüsse ich sehr, da auch diese Menschen einen Platz in unserer Gesellschaft verdienen.

Für das gesellschaftlich wertvolle Engagement von Jobdach für Menschen, welche auf diese Überlebenshilfe angewiesen sind, danke ich dem Vorstand, der Geschäftsleitung sowie allen Mitarbeitenden des Vereins Jobdach herzlich. Der Kanton Luzern schätzt es sehr, auf einen so starken Partner zählen zu dürfen, der in seiner 25-jährigen Geschichte in einem schwierigen Umfeld stets WEITSICHT gezeigt hat und auch im kommenden Vierteljahrhundert sicherlich viel WEITSICHT zeigen wird. Auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit freue ich mich.

Herzliche Grüsse



Guido Graf

Guido Graf, Regierungsrat

Vorsteher des Gesundheits- und Sozialdepartements des Kantons Luzern

«Nicht die Glücklichen sind dankbar, es sind die Dankbaren, die glücklich sind.»

(Francis Bacon)

Wenn ich auf das Vereinsjahr 2021 zurückblicke, mache ich das mit grosser Dankbarkeit. Mitten in der Corona Pandemie mit schwierigen Rahmenbedingungen, vielen Ungewissheiten, Anpassungen und Änderungen war es wirklich nicht einfach, Menschen am Rande der Gesellschaft Nähe und Zuversicht zu vermitteln. Ich beginne deshalb mit einem grossen Dank an die Geschäftsleitung und die Mitarbeitenden der drei Betriebe, die sich trotz der steten Veränderungen unermüdet und professionell für die uns anvertrauten Menschen einsetzen.

Enge Zusammenarbeit

Mit den entsprechenden Vorsichts- und Schutzmassnahmen haben wir im Vorstand wie gewohnt konstruktiv zusammengearbeitet. Die Generalversammlung konnten wir im kleinsten Rahmen durchführen, leider ohne persönlichen Kontakt mit unseren treuen Mitgliedern und Gästen. Ich bedanke mich bei allen Institutionen der Überlebenshilfe, beim ZiSG sowie beim Kanton und der Stadt Luzern für die dennoch erspriessliche und enge Zusammenarbeit, wenn auch die persönlichen Kontakte unterblieben. Wir sind auf Ihr Wohlwollen und Ihre Unterstützung angewiesen.

Neuweg 3

Viel Arbeit und Engagement haben wir in die geplante Neuausrichtung der Notschlafstelle

und des Betreuten Wohnens am Neuweg 3 investiert. Ein Meilenstein war für uns die Baueingabe im Oktober 2021. Das Projekt werden wir zusammen mit der GSW auch in diesem Jahr weiter planen und konkretisieren. Die Neuausrichtung der beiden Betriebe wird uns die heute notwendigen Sicherheits- und Hygienestandards ermöglichen, die in einer Pandemie und angesichts der Gesundheit der sucht- und psychisch kranken Menschen wichtig sind.

Nothilfe Asyl

Viele Jahre hat die Notschlafstelle im Auftrag der Stadt Luzern abgewiesenen Asylbewerber*innen eine Unterkunft zugewiesen und eine minimale Betreuung gewährleistet. Ende 2021 hat der Kanton Luzern den Auftrag zurückgenommen. Ich bedanke mich herzlich bei den Mitarbeitenden, die diese anspruchsvolle und oft auch belastende Aufgabe erfolgreich, umsichtig und mit einer «ethisch vertretbaren» Haltung ausgeführt haben.

Ein Vierteljahrhundert in der Überlebenshilfe

Den Umständen entsprechend haben wir am 16. Oktober 2021 bescheiden das 25-jährige Bestehen des Vereins begangen. Ein Rückblick auf die vergangenen Jahre zeigt auf, wie sich der Verein Jobdach entwickelt hat. Nach der Übernahme der Notschlafstelle

konnten wir bald das Wohnhaus an der Murbacherstrasse weiterführen, welches Menschen von der Strasse mit wenig Wohnkompetenzen aufnimmt und rundum betreut. Als Anschlusslösung haben wir heute zusätzliche Zimmer im Rosenberg mit Nachtbetreuung. Menschen, die soweit stabil sind, betreuen und unterstützen wir in ihren eigenen Wohnungen.

Aber nicht nur ein Dach über dem Kopf ist wichtig, um das Selbstwertgefühl und Vertrauen der betroffenen Menschen zu stärken. Mit dem Aufbau einer Tagesstruktur in der Wärchstatt 1 und der Wärchstatt 2, die als Tagelöhnerieen funktionieren, ist uns das bestens gelungen.

Die sinnstiftende Arbeit ist für viele Teilnehmende zu einem wichtigen Teil in ihrem Tagesablauf geworden. Sie gibt ihnen Sinn und das Gefühl, «etwas wert zu sein» und sie stärkt ihre Ressourcen.

Kleine Schritte

In all den Jahren haben wir gelernt, in kleinen Schritten vorwärtszugehen, dies in allen Belangen, in den Betrieben und im Vorstand, in inhaltlicher, strategischer und finanzieller Hinsicht. Auch die jahrelange Treue der Vorstandsmitglieder hat zum erfolgreichen Gelingen beigetragen.

Der Weg vom Überleben zum Leben ist beschwerlich und mit vielen Hürden verbunden. Struktur und Heimat ist für Menschen auf der Strasse überlebenswichtig und notwendig, dies haben wir die letzten zwei Jahre besonders schmerzhaft erfahren. Gerade deshalb ist Verlässlichkeit und Verbindlichkeit für diese Menschen eine unerlässliche Stütze.

Dieselben Ziele

Wir dürfen stolz auf unsere Arbeit zurückblicken. Sie hat sich verändert, aber unsere Ziele sind dieselben geblieben. Wir wollen den Menschen auf der Gasse ein Gesicht und eine Perspektive geben, ihnen ein Dach über dem Kopf und Heimat ermöglichen und ihnen durch eine Tagesstruktur Sinn und Zuversicht vermitteln.

Herzlichen Dank, liebe Leserinnen und Leser für ihre Unterstützung, ihre Spenden und ihre Verbundenheit mit den Menschen, die aus dem sozialen Netz gefallen und in schwierigen Lebenssituationen sind. Bleiben wir solidarisch, besonders benachteiligten Menschen gegenüber, sie brauchen unsere Unterstützung.

Dankbar grüsst
Annamarie Käch
 Präsidentin Verein Jobdach

«Das Ziel vor dem inneren Auge sehen – Sehnsucht im Herzen – gehen wollen. Tastend und zögernd, den Weg nicht wissen – unsichtbar liegt er vor mir. Was hilft – nicht weit sehen, sondern nah – nicht mehr wollen als ich in einen Schritt legen kann – mir nicht die Last des ganzen Weges aufbürden, sondern in den Blick nehmen, was den nächsten Schritt trägt. Wurzeln geben vorsichtigem Fuss Halt – der Himmel als Aussicht über mir geht mit – die Weggemeinschaft in Sichtweite gibt Halt. So gehe ich, weitsichtig in der Sehnsucht aufs Ziel – nachsichtig mit dem Zögern – kurzzeitig Schritt für Schritt. Der Weg wird sichtbar.» (Kerstin Bonk)

Ein neues Zuhause für die Notschlafstelle und das Obdach

Mit der Baueingabe vom 22. Oktober 2021 für den Neuweg 3 hat ein Projekt, welches für den Verein Jobdach seit 2014 ein wichtiges Ziel ist, klare Konturen angenommen. Ein Meilenstein auf dem Weg zu einer dringend gebrauchten neuen Infrastruktur ist gelegt. Unter dem Titel «Ein neues Zuhause für die Notschlafstelle und das Obdach» hat der Verein Jobdach eine Spendenaktion gestartet. Sie soll bis im Sommer 2023 die notwendigen finanziellen Mittel für das «weitsichtige» Projekt beschaffen. Auf unserer Webseite finden Sie weitere Informationen sowie das aktuelle «Spendenbarometer». Verbunden mit dem weiterhin von Unplanbarkeit, Unsicherheit und permanenten Anpassungen geprägten Pandemiegeschehen können wir kaum warten, die neuen Räumlichkeiten zu beziehen, um für die Menschen mehr und besseren Schutz zu bieten.

Computer und «Viren»

Nicht nur biologische Viren beschäftigten uns im Berichtsjahr. Auch die digitale Weiterentwicklung unserer Betriebe und die Schulung der Mitarbeitenden ergaben

einen Themenschwerpunkt. Ausserplanmässig mussten wir die ICT-Infrastruktur sowie die Telefonanlage an neue Gegebenheiten anpassen. Der Verein Jobdach entschied sich erstmals für einen eigenen Server. Mit der für die Betriebe angepassten ICT- und Telefonlösung können wir zukünftig rund 50 % der Betriebskosten einsparen.

Nothilfe Asyl

Ende Jahr hat der Kanton Luzern die Nothilfe Asyl übernommen. 17 Jahre lang hat der Verein Jobdach im Auftrag der Stadt Luzern und des Gemeindeverbandes VLG abgewiesene Asylbewerber*innen betreut. Zuletzt waren wir für über 120 Personen zuständig; eine anspruchsvolle und oft belastende Aufgabe. Ich danke den Mitarbeitenden und den Partnerorganisationen, welche in einem schwierigen Umfeld eine menschliche und für die Gesellschaft kostengünstige Dienstleistung ermöglicht haben. Wir bedauern den Verlust des Auftrages und den Wegfall der damit zusammenhängenden Arbeitsplätze.

Jubiläum

Neben all den Themen sowie der mittlerweile

5. Corona Welle, ging der «Geburtstag» von Jobdach nicht vergessen. Am 16. Oktober 1996 hat Annamarie Käch zusammen mit weitsichtigen Menschen den Verein Jobdach gegründet und ein wichtiges Angebot für sucht- und psychischkranke Menschen aufgebaut. Das 25 Jahre Jubiläum soll an der 25. Mitgliederversammlung im 2022 würdig gefeiert werden.

Herzlichen Dank

Wie sie aus der weiteren Lektüre dieses Jahresberichts entnehmen können, sind die Dienstleistungen und Angebote von Jobdach wiederum in hohem Masse nachgefragt worden. Jobdach geht so Schritt für Schritt

zu kleinen Erfolgen in der wichtigen Aufgabe der Schadensminderung.

Ich danke allen Mitarbeitenden für ihren Einsatz in den Betrieben rund um die Uhr, dem Vorstand für die umsichtige und weitsichtige Leitung, den Auftraggebenden und Partnerorganisationen für die gute Zusammenarbeit und den Spender*innen für die wichtige finanzielle Unterstützung, welche im Jahr 2021 primär für das Projekt «Ein neues Zuhause für die Notschlafstelle und das betreute Wohnen» gesammelt wurde.

*Heinz Spichtig
Geschäftsleiter*



Wir arbeiten seit über zwei Jahrzehnten für und mit Menschen, die an einer Suchtproblematik leiden, psychisch krank oder obdachlos sind. In den drei Jobdach-Betrieben Notschlafstelle, Betreutes Wohnen und Wäρχstatt fangen wir die Menschen auf und ermöglichen ihnen ein würdiges Leben. Helfen Sie mit, diese wichtigen Angebote für Menschen in Krisensituationen zu sichern.

Werden Sie Mitglied

Als Mitglied können Sie den Verein Jobdach aktiv unterstützen. Sie werden regelmässig über die Aktivitäten informiert und zur Generalversammlung eingeladen. Der Jahresbeitrag beträgt 50 Franken. Der Vorstand entscheidet abschliessend über eine Mitgliedschaft.

Lassen Sie die Wäρχstatt für Sie arbeiten

Unsere Dienstleistungen richten sich an Firmen, Nonprofit-Organisationen sowie öffentliche und private Kundschaft. Alle externen Arbeiten werden in Kleingruppen und begleitet durch eine Fachperson ausgeführt.

Wir leisten für Sie saisonale Aufräumarbeiten in Wald und Landschaft oder einfache Gartenpflege. Wir übernehmen Umzüge in Stadt und Agglomeration Luzern, Wohnungsreinigungen, Räumungen und Entsorgungen, Möbelrestaurierungen, unterschiedliche Konfektions- und Montagearbeiten, Versand und Verpackung von Dokumenten etc. Zudem können Sie im Wäρχstattladen restaurierte Gartenmöbel, Geschenk- und Dekoartikel kaufen.

Wir erstellen Ihnen gerne eine detaillierte Offerte für Ihren Auftrag.

Telefon: 041 202 03 70

E-Mail: waerchstatt@jobdach.ch

Sachspenden willkommen

Für Sachspenden kontaktieren Sie bitte direkt die Fachbereichsleitung der einzelnen Betriebe.

Legate und Schenkungen

Mit einer Schenkung oder einem Legat an unsere Jobdach-Betriebe Notschlafstelle, Obdach und Wäρχstatt wird ihr Beitrag sinnvoll eingesetzt. Nehmen Sie mit uns Kontakt auf, wenn Sie den Verein Jobdach oder einen seiner Betriebe berücksichtigen möchten.

Telefon: 041 202 03 00

E-Mail: info@jobdach.ch

Geistige Blumenspenden bei Todesfällen

Kontakt: Botrag Treuhand AG, Marcel Huber,
Telefon: 041 448 31 13

E-Mail: info@botrag.ch

Spenden

Als Nonprofit-Organisation sind wir angewiesen und dankbar für jede ideelle und finanzielle Unterstützung.

Konto Verein Jobdach

Luzerner Kantonalbank AG, 6003 Luzern

Konto: 60-41-2

IBAN: CH 97 0077 8010 0186 7290 2

Sie haben die Möglichkeit, Geldbeträge über Twint, Kredit- oder Postcard, online über unsere Internetseite www.jobdach.ch zu überweisen.



Es freut uns sehr, dass viele Menschen Vertrauen in die Arbeit des Vereins Jobdach haben, uns ideell und finanziell unterstützen.

2021 betrug das Spendenvolumen 614 695.00 Franken.

Herzlichen Dank allen Spenderinnen und Spendern!

Angebot und Auftrag

Wir begleiten Menschen mit einem Suchtverhalten und/oder einer psychischen Erkrankung auf ihrem Weg zur sozialen Integration.

Auftraggeber

Der Verein Jobdach arbeitet mit einem Rahmenvertrag und Leistungsvereinbarungen des Zweckverbandes für institutionelle Sozialhilfe und Gesundheitsförderung (ZiSG), welcher vom Kanton Luzern und allen Luzerner Gemeinden gemeinsam finanziert wird.

Wir sind für Wohnen, Arbeit und Beschäftigung der randständigen Menschen zuständig.

Ziel unserer Arbeit ist, sucht- und psychisch kranke Menschen vor Verwahrlosung zu bewahren und sie auf ihrem Weg zur sozialen Integration zu unterstützen.

In der **Notschlafstelle** finden obdachlose Menschen unbürokratisch und kurzfristig ein Dach über dem Kopf, ein sauberes Bett, Wärme und Heimat.

Im **Betreuten Wohnen** erhalten Menschen, die gesundheitlich gefährdet und sozial desintegriert sind, eine Wohnmöglichkeit. Sie werden individuell betreut und eignen sich lebensnotwendige Wohnkompetenzen an.

In der **Wärchstatt** gewöhnen sich randständige Menschen bei sinnstiftender Arbeit an eine Tagesstruktur. Sie erfahren Selbstvertrauen und Anerkennung für ihre Arbeit.

Durch persönliche Einzelgespräche und regelmässige Standortbestimmungen werden sie in ihren Sozialkompetenzen gefördert.

Nothilfe Asyl

Im Auftrag der Stadt und des Kantons Luzern betreibt der Verein Jobdach Notunterkünfte für abgewiesene Asylbewerber*innen. Dieses Angebot wird Ende 2021 vom Kanton übernommen.

Qualitätsstandard

Der Verein Jobdach und seine Betriebe Notschlafstelle, Obdach, und Wärchstatt sind seit 2008 QuaTheDA zertifiziert. QuaTheDA (Qualität, Therapie, Drogen, Alkohol) ist ein Qualitätsprojekt des Bundesamtes für Gesundheit (BAG) für den Suchthilfebereich. Im Jahr 2021 wurden wir wiederum erfolgreich auditiert.

EdelCert
InSpectorat



Empathie und Geduld

Ein weiteres Jahr Arbeit und Begegnung in der Notschlafstelle liegt hinter uns. Unsere Gäste in ihrem Alltag zu begleiten, ihnen unterstützend zur Seite stehen, mit ihnen an ihren Perspektiven zu arbeiten, das ist eine grosse Aufgabe. Suchterkrankte und auch unter psychischen Belastungen stehende Menschen sehen oft keine Zukunft. Die Tage kommen und gehen. Pläne schmieden für die Zukunft gestaltet sich schwierig, wenn die Bewältigung jedes einzelnen Tages die ganze Energie aufbraucht oder die Gedanken sich immer wieder im Kreis drehen. Hier begegnen die Mitarbeitenden der Notschlafstelle den Menschen mit viel Empathie und Geduld.

Neue Perspektiven

Um eine Weitsicht zu haben, können wir einen Berg besteigen oder uns bequem mit einer Bahn auf den Gipfel fahren lassen. Hier sehen wir die Welt dann aus einer anderen Perspektive, verlieren vielleicht den Blick für die Details aber erkennen besser wie gross und weit unsere Welt ist. Wir sehen neue Wege und Möglichkeiten. Dies ist eine schöne Analogie und erscheint so einfach. Für viele unserer Gäste ist es jedoch ganz und gar nicht leicht. Der einfache Weg mit der Bahn scheidet an den Finanzen. Der beschwerliche Weg zu Fuss bedeutet Anstrengung und braucht Durchhaltewillen. Die Sucht, physische und psychische Probleme stehen dem entgegen.

Mut machen

Es ist unsere Passion, unseren Gästen immer wieder Mut zu machen, in Gesprächen mit ihnen unterwegs zu sein. Wir versuchen, den Gipfel zu den Menschen herunter zu bringen und ihnen so einen Überblick und Perspektiven zu ermöglichen.

Entwicklungsmöglichkeiten

Die Entwicklung unserer Betriebe im Hinblick auf den Umzug von Obdach und Notschlafstelle an den gemeinsamen Standort am Neuweg braucht Weitsicht und neue Perspektiven. Nicht alle sich stellenden Fragen sind ohne weiteres zu beantworten. Welche Dynamik wird sich unter den Gästen der Notschlafstelle, den Bewohnenden des Betreuten Wohnens und den übrigen Hausbewohner*innen entwickeln? Wird sich für das Quartier eine Beruhigung im Vergleich zum bestehenden Zustand einstellen? Was wird sich für die Mitarbeitenden unserer Betriebe verändern? Sicher ist, dass wir in einer neuen zeitgemässen Infrastruktur arbeiten werden.

Den Mitarbeitenden der Notschlafstelle danke ich für ihre engagierte und wertvolle Arbeit im Dienste der Menschen, die in Not die Schlafstelle besuchen. Im Weiteren danke ich allen, die zum guten Gelingen unseres Betriebes beitragen.

Urs Schwab
Fachbereichsleitung Notschlafstelle



Benutzergruppen 2018 – 2021

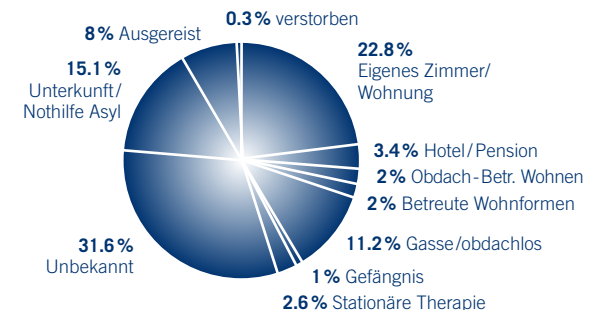
	2018	2019	2020	2021
Frauen	57 Pers. (24.4%)	46 Pers. (18.2%)	54 Pers. (21.6%)	61 Pers. (19.9%)
Männer	177 Pers. (75.6%)	197 Pers. (81.8%)	196 Pers. (78.4%)	245 Pers. (80.1%)
Total	234 Pers.	243 Pers.	250 Pers.	306 Pers.

Herkunft der Gäste 2021 in %

Kanton Luzern	90.7%
Ausserkantonale	4.5%
Ausland	4.8%
Total Personen	306

Wohin nach der Notschlafstelle

Total 306 Personen



Weitsicht und Mut

Die Veränderungsgeschwindigkeit in der Welt ist sehr hoch, wir können nur erahnen, wie die Welt von morgen aussehen wird. Der Verein Jobdach plant und handelt mit Weitsicht, weil wir ein realistisches Ziel haben. Das Projekt, die Notschlafstelle und das Betreute Wohnen unter einem Dach zu vereinen, steht am Horizont.

Neue Wege gehen

Das Wichtigste für uns ist die gute Betreuung unserer Klientinnen und Klienten. Der mit ihnen geplante Umzug an den Neuweg 3 hat uns fest im Griff und ist Thema Nummer eins. Unser weitsichtiges Planen und Handeln führt sie und die Gäste von der Notschlafstelle in ein gemeinsames Zuhause. Das bestehende Haus unseren Bedürfnissen anzupassen und die Gestaltung und Einrichtung der Studios erfordern Vorstellungsvermögen. Unzählige Details sind zu lösen. Es braucht Mut, neue Wege zu gehen und das Vertraute zurückzulassen. Wir erkennen die Ressourcen der einzelnen Betriebe und wie wir sie für unser gemeinsames Projekt nutzen können. Wir alle sind gefordert und es ist wichtig, dass alle drei Betriebe des Vereins Jobdach - Wärchstatt, Notschlafstelle und Obdach - eng zusammenarbeiten. Das gemeinsame zukunftsgerichtete Erarbeiten bringt uns näher und macht uns stärker.

Bedürfnisgerechte Wohnformen

Bei den Klientinnen und Klienten hat eine vorausschauende Arbeitsweise einen hohen Stellenwert. Es ist uns ein Anliegen, für

Neueintritte das bestmögliche Angebot aus Betreutem Wohnen, Nachtbetreutem Wohnen und Wohnbegleitung zu finden. Unsere Diversität gibt uns die Möglichkeit, für alle bedürfnisgerechte Wohnformen anzubieten. Das gemeinsame Erarbeiten von Zielen und Perspektiven ist hier sehr hilfreich. Für einige unserer Klientinnen und Klienten ist das Hier und Jetzt vorrangig, da ist unser Grundsatz housing first. Für diese uns anvertrauten Menschen ist die Wohnformerhaltung das Wesentlichste. Die Vermeidung des Drehtüreffektes hat einen grossen Stellenwert, das erfahren wir vor allem bei suchtmittelabhängigen Menschen mit einer psychischen Erkrankung. Es zeigt sich, dass diese Menschen fast keine Klinikaufenthalte mehr haben. Dies erfordert Toleranz von Mitbewohnerinnen und Mitbewohnern sowie dem Team. Mit den im letzten Jahr zusätzlich angemieteten vier Wohnungen betreuen und begleiten wir zurzeit 45 Klientinnen und Klienten in den drei Angeboten des betreuten Wohnens. Dieses Wachstum zeigt, dass unsere Angebote gebraucht werden und von grosser Bedeutung sind.

Menschen ein Zuhause geben

Obdach konnte seinem Kernauftrag, Menschen ein Zuhause zu geben, nachkommen. Dies ist auch meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu verdanken, die mit grossem Einsatz, Weitsicht und in erfreulicher Konstanz dafür sorgen, dass für unsere Klientinnen und Klienten jeder Tag im Jahr möglichst reibungslos funktioniert.

Ihnen gebührt ein ganz grosser Dank. Ich danke auch allen herzlich, die das Obdach im vergangenen Jahr unterstützt und uns als

Partner in der täglichen Zusammenarbeit Wohlwollen entgegengebracht haben.

Marianne Berchtold
Fachbereichsleitung Obdach

Belegung Ende Jahr 2018 – 2021

	2018	2019	2020	2021
Betreutes Wohnen	15 Pers.	15 Pers.	16 Pers.	14 Pers.
Nachtbetreutes Wohnen	10 Pers.	10 Pers.	9 Pers.	10 Pers.
Wohnbegleitung	7 Pers.	11 Pers.	14 Pers.	19 Pers.
Frauen	9 Pers.	8 Pers.	8 Pers.	9 Pers.
Männer	24 Pers.	28 Pers.	31 Pers.	34 Pers.
Total Klient*innen	33 Pers.	36 Pers.	39 Pers.	43 Pers.

Herkunft 2018 – 2021

	2018	2019	2020	2021
Stadt Luzern	28 Pers.	31 Pers.	31 Pers.	32 Pers.
Kt. Luzern (ohne Stadt)	2 Pers.	4 Pers.	7 Pers.	8 Pers.
Ausserkantonale	4 Pers.	1 Pers.	1 Pers.	3 Pers.

Austritte Anschlusslösung 2018 – 2021

	2018	2019	2020	2021
24 h Betreutes Wohnen	3 Pers.	2 Pers.	3 Pers.	1 Pers.
Nachtbetreutes Wohnen	4 Pers.	5 Pers.	3 Pers.	2 Pers.
Wohnbegleitung	10 Pers.	4 Pers.	1 Pers.	2 Pers.
Strafanstalt	–	1 Pers.	1 Pers.	4 Pers.
Notschlafstelle	2 Pers.	1 Pers.	–	1 Pers.
Klinik St. Urban	1 Pers.	4 Pers.	–	1 Pers.
Verstorben	1 Pers.	1 Pers.	–	1 Pers.
Eigene Wohnung	1 Pers.	1 Pers.	–	1 Pers.



«Einsicht eröffnet Weitsicht.» (David Steven Kiser)

Über den Titel des Jahresberichts musste ich lange nachdenken. Corona bedingt ändert sich fast täglich etwas, es gibt neue Bestimmungen und wir müssen uns neu orientieren. Das Tagesgeschäft braucht sehr viele Ressourcen. Deshalb ist es schwierig, in der heutigen Zeit auch weitsichtig zu planen. Mit dieser Einsicht bin ich bereit, neue Wege einzuschlagen und damit Weitsicht zu erreichen.

Angst vor der Zukunft

Ich erinnere mich an die Worte eines unserer Teilnehmenden: «Ich möchte aufhören mit den Drogen, aber ich weiss nicht, was dann mit mir passieren wird.» Die Angst vor der Zukunft, das Ungewisse verunsichert. Oft höre ich von den Ängsten, welche unsere Teilnehmenden in sich tragen. Die Zukunft verunsichert sie sehr. Um Weitsicht zu haben braucht es eben eine tragende Gegenwart und auch Zuversicht. Das versuchen wir ihnen mitzugeben.

Zuversicht

Die Wärchstatt ist ein Ort, wo sich die uns anvertrauten Menschen einbringen, ihre Ressourcen wieder neu entdecken und durch sinnstiftende Arbeit Wertschätzung erleben können. Durch die geregelte Tagesstruktur eröffnen sich neue Perspektiven, welche die Teilnehmenden zuversichtlich stimmen und Weitsicht und neue Ziele ermöglichen.

Einladende Räume

Im Oktober 2020 haben wir mit dem Umbau in der Wärchstatt begonnen. Das Ziel ist es, möglichst viele der anfallenden Arbeiten mit unseren Teilnehmenden auszuführen. Es ist schön zu sehen, wie mit dem Einbezug der Teilnehmenden freundliche und praktische Räumlichkeiten entstehen. So können wir die Teilnehmenden ins Zentrum unserer Tätigkeit stellen. Das Ziel unserer Arbeit ist, den Menschen durch sinnstiftende Arbeit Vertrauen in ihre Fähigkeiten und Selbstbewusstsein zu geben.

Ein grosses Dankeschön geht an all die Spender*innen, welche den Umbau finanziell unterstützt haben. Es ist für uns ein wichtiges Zeichen der Wertschätzung. Trotz des Umbaus werden Kundenaufträge weiterhin ausgeführt. Es kommt dabei jedoch oft zu Verzögerungen. Unsere Kundschaft beweist hierbei grosse Weitsicht und viel Verständnis für diese Terminverschiebungen. Dafür bedanke ich mich ganz herzlich bei Ihnen allen.

Verbindlichkeit braucht Weitsicht

Mein Team beweist Weitsicht bei der Planung der Arbeitseinsätze. Die Verbindlichkeit der Teilnehmenden ist nicht immer gewährleistet und es braucht deshalb Flexibilität seitens des Betreuungsteams. Für euren unermüdlichen

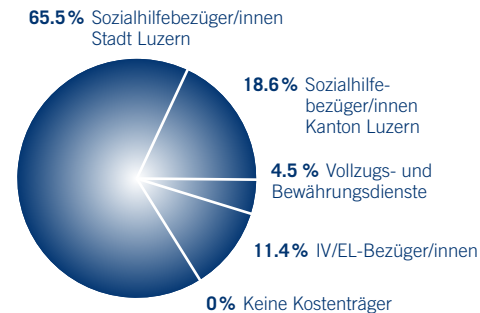
Einsatz und das Einstehen für Menschen am Rande unserer Gesellschaft danke ich euch von ganzem Herzen.

*Patrick Bachmann
Fachbereichsleitung Wärchstatt*

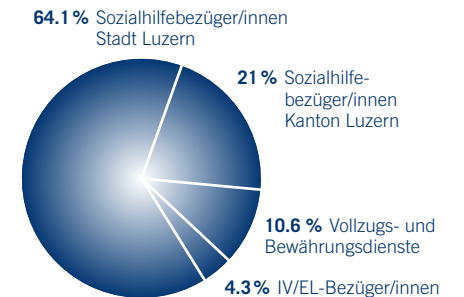
Übersicht Auftragsarbeiten 2018 – 2021

Auftraggeber*innen	2018	2019	2020	2021
Private Kund*innen	197	161	134	130
Soziale Institutionen	173	189	199	41
Öffentliche Institutionen, Ämter	173	189	199	156
Gewerbe	28	32	30	49
Total	398	382	363	376

Teilnehmende 2020



Teilnehmende 2021



Geleistete Arbeitsstunden 2018 – 2021

2018	2019	2020	2021
21 964	22 727	17 354	20 987.5

Bilanz per 31. Dezember	2021	2020
AKTIVEN	FRANKEN	FRANKEN
Flüssige Mittel (Anhang 2.1)	1 192 864.87	774 838.44
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	95 504.45	84 232.10
Übrige kurzfristige Forderungen (Anhang 3.3)	45 758.42	39 159.77
Aktive Rechnungsabgrenzungen/Durchlaufposten	10 455.30	10 486.23
Total Umlaufvermögen	1 344 583.04	908 716.54
Sachanlagen	63 341.65	20 536.00
Total Anlagevermögen	63 341.65	20 536.00
TOTAL AKTIVEN	1 407 924.69	929 252.54
PASSIVEN		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	45 354.40	71 049.15
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	42 599.10	13 639.20
Passive Rechnungsabgrenzungen	33 888.65	34 835.00
Total kurzfristiges Fremdkapital	121 842.15	119 523.35
Rückstellungen und Fonds (Anhang 2.2)	1 282 401.19	806 799.19
Total langfristiges Fremdkapital	1 282 401.19	806 799.19
Total Fremdkapital	1 404 243.34	926 322.54
Vereinsvermögen per 01.01.	2 930.00	21 573.05
Jahreserfolg	751.35	- 18 643.05
Vereinsvermögen per 31.12.	3 681.35	2 930.00
TOTAL PASSIVEN	1 407 924.69	929 252.54

Erfolgsrechnung	2021	2020
	FRANKEN	FRANKEN
Erhaltene Zuwendungen (Anhang 2.3)	1 874 695.00	1 377 641.72
Übrige betriebliche Erträge (Anhang 2.4)	1 938 929.52	1 779 439.55
Total Betriebsertrag	3 813 624.52	3 157 081.27
Personalaufwand	- 2 557 633.37	- 2 398 195.89
Übriger betrieblicher Aufwand (Anhang 2.5)	- 766 293.80	- 759 877.43
Abschreibungen und Wertberichtigungen	- 8 076.00	- 8 497.00
Ausserordentlicher Aufwand (Anhang 2.6)	- 19 000.00	
BETRIEBSERGEBNIS	462 621.35	- 9 489.05
Ergebnis vor Veränderung Rückstellungen/Fondskapitals	462 621.35	- 9 489.05
Einlage Fonds Wohnen 2020	- 522 494.00	0.00
Entlastung Fonds Wohnen 2020	25 000.00	
Entlastung Rückstellung Sozialplan	35 000.00	
Beiträge für realisierte Infrastrukturen	- 8 076.00	- 17 400.00
Entlastung Beiträge realisierte Infrastrukturen	8 700.00	8 246.00
Veränderung Rückstellungen/Fondskapitals	- 461 870.00	- 9 154.00
Jahresergebnis	751.35	- 18 643.05

Zweck des Vereins Jobdach, Luzern

Planung und Betrieb im Rahmen der Überlebenshilfe; Räumlichkeiten für einzelne Übernachtungen und für eine beschränkte Aufenthaltsdauer für Menschen in Krisensituationen, die desintegriert sind und deshalb kein festes Zuhause haben; Anbieten von Hilfeleistungen und Betreuung von Menschen in ihrer derzeitigen Lebenssituation zur sozialen Integration; Anbieten von Tagesstrukturen; Miete, Erwerb, Belastung oder Veräusserung von Liegenschaften.

1 Grundsätze

1.1 Allgemein

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Bestimmungen des Schweizer Rechnungslegungsrechtes (32. Titel des Obligationenrechts) erstellt. Die wesentlichen angewandten Bewertungsgrundsätze, welche nicht vom Gesetz vorgeschrieben sind, sind nachfolgend beschrieben.

2 Anhang zur Jahresrechnung

	2021	2020
2.1 Flüssige Mittel	FRANKEN	FRANKEN
Kasse	5 849.15	5 001.15
Post	95 137.59	260 516.85
Bank	1 091 878.13	509 320.44
Total Flüssige Mittel	1 192 864.87	774 838.44
2.2 Rückstellungen		
Rückstellung Projekte	58 147.30	58 147.30
Rückstellung Ferien- und Überstunden	78 147.00	64 415.00
Rückstellung Projekt «GVL Obdach»	50 000.00	50 000.00
Rückstellung Sozialplan	488 300.00	523 300.00
Rückstellung Risikofonds Beherbergungsverträge	8 000.00	8 000.00
Rückstellung Wohnen 2020	40 850.00	40 850.00
Fonds Wohnen 2020	539 052.89	41 558.89
Beiträge für realisierte Infrastrukturen	19 904.00	20 528.00
Total Rückstellungen	1 282 401.19	806 799.19

Bei den Rückstellungen für: Projekte, Wohnen 2020, Projekt GVL Obdach und den Rückstellungen Sozialplan handelt es sich um stille Reserven.

	FRANKEN	FRANKEN
2.3 Erhaltene Zuwendungen		
Beitrag ZiSG	1 260 000.00	1 260 000.00
Spenden allgemein* und Diverses	614 695.00	117 641.72
Total erhaltene Zuwendungen	1 874 695.00	1 377 641.72

*Auf die Auflistung der einzelnen Spenden wird aus Platzgründen verzichtet. Wir möchten an dieser Stelle allen Spenderinnen und Spendern für die grosszügige Unterstützung recht herzlich danken.

	2021	2020
	FRANKEN	FRANKEN
2.4 Übrige betriebliche Erträge		
Einnahmen NOST/Ibach	225 460.00	177 377.70
Einnahmen Leistungsempfänger	1 527 414.00	1 434 514.15
Einnahmen aus Arbeiten	112 353.52	100 851.70
Tagesstrukturangebot	73 702.00	66 696.00
Total übrige betriebliche Erträge	1 938 929.52	1 779 439.55
2.5 Übriger betrieblicher Aufwand		
Raumkosten	458 254.65	374 464.50
Betriebskosten	154 602.00	207 746.80
Unterhalt und Reparaturen	51 810.00	55 868.21
Energie und Sachversicherungen	27 941.15	39 299.70
Verwaltung allg. Unkosten	72 172.00	80 783.40
Inserate/Repräsentationen	1 514.00	1 714.82
Übriger betrieblicher Aufwand	766 293.80	759 877.43
2.6 Ausserordentlicher Aufwand		
Rückstellung Rechtsstreit IT-Dienstleister	19 000.00	

3 Weitere Angaben

3.1 Vollzeitstellen

Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt lag im Berichtsjahr sowie im Vorjahr über 10, jedoch unter 50 Vollzeitstellen. Im Geschäftsjahr 2021 waren es gewichtet rund 2260 Stellenprozent.

3.2 Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es bestehen keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag, welche Einfluss auf die Buchwerte der ausgewiesenen Aktiven und Verbindlichkeiten haben oder an dieser Stelle offengelegt werden müssen.

3.3 Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven

Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven unter Eigentumsvorbehalt CHF 45 758.42

3.4 Restbetrag der Verbindlichkeiten aus kaufvertragsähnlichen Leasinggeschäften, sofern diese nicht innert zwölf Monaten nach Bilanzstichtag auslaufen oder gekündigt werden können.

Leasingverpflichtungen länger als 12 Monate für Cisco IT-Server/Netzwerk Laufzeit: 2022 – 2024
Total inkl. MWST CHF: 62 654.40

3.5 Auflösung stille Reserven im Jahr 2021 von gesamthaft CHF 35 000.00

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision

an die Generalversammlung des

Vereins Jobdach, Luzern

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) des Vereins Jobdach für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei dem geprüften Verein vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Finanzkontrolle des Kantons Luzern



Karin Fein
Zugelassene Revisionsexpertin



Reto Odermatt
Zugelassener Revisor
Leitender Revisor

Luzern, 16. März 2022

Beilage: Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)

Bericht der Buchhaltungsstelle

Als Buchhaltungsstelle des Vereins Jobdach Luzern haben wir die Buchhaltung für die Betriebe Notschlafstelle, Obdach – betreutes Wohnen sowie für die Wärchstatt-Tagesstruktur für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr im Sinne der gesetzlichen Vorschriften geführt.

Das Vereinsjahr schliesst **mit einem Gewinn von Fr. 751.35** ab.
Botrag AG, in Eschenbach (LU)

Bericht des Kassiers

Alle Betriebe des Vereins Jobdach haben im Geschäftsjahr 2021 unter den gegebenen Bedingungen erfolgreich gearbeitet. Es wurden Rückstellungen für die Abgrenzung von Ferien- und Überstunden um den Betrag von Fr. 13 732.00 erhöht. Weiter konnten zusätzliche Rückstellungen für Wohnen 2020 im Umfang von Fr. 497 494.00 gebildet werden.

Von den Rückstellungen Sozialplan wurden Fr. 35 000.00 entnommen. Im Fonds der Beiträge für realisierte Infrastrukturen wurden Fr. 624.00 belastet.

Ein ganz grosser Dank und ein herzliches DANKE SCHÖN gilt allen Spender*innen und Gönnern.

Kassier: Marcel Huber

Budget	2022	2021
Einnahmen	FRANKEN	FRANKEN
Beitrag ZiSG	1 260 000.00	1 260 000.00
Einnahmen NOST/Ibach	90 000.00	237 200.00
Einnahmen Leistungsempfänger	1 181 915.00	1 386 502.00
Einnahmen aus Arbeiten	117 000.00	141 250.00
Tagesstrukturangebot	400 000.00	117 000.00
Spenden allgemein u. divers	226 500.00	108 200.00
Total Einnahmen	3 275 415.00	3 250 152.00
Aufwand		
Personalaufwand	2 507 460.00	2 555 875.00
Raumkosten	473 713.00	379 177.00
Betriebskosten	116 962.00	125 825.00
Unterhalt und Reparaturen	57 370.00	50 400.00
Energie und Sachversicherungen	54 220.00	67 210.00
Verwaltung allg. Unkosten	76 060.00	84 360.00
Inserate/Repräsentationen	13 600.00	5 450.00
Total Aufwand	3 299 385.00	3 268 297.00
Verlust	-23 970.00	-18 145.00



Vereinsvorstand

Annamarie Käch, Präsidentin

Luzius Schmid, Vizepräsident
lic. iur. Rechtsanwalt

Marcel Huber, Finanzen
Geschäftsleitung Treuhandbüro Botrag AG,
Eschenbach

Erika Lötscher, Stellenleiterin Drop-in Luzern
Heinrich Dubacher, Leiter Soziale Dienste Horw

Marcel Huber, Bereichsleiter Begleitung und
Unterstützung, Soziale Dienste, Stadt Luzern

Martina Rohrer, Geschäftsleitung berufliche
Abklärungsstelle Befas Zentralschweiz

Geschäftsleiter

Heinz Spichtig

Assistenz Geschäftsleitung

Benjamin Peter

Team Notschlafstelle

Urs Schwab, Fachbereichsleitung
Felix Baumann, stv.

Brigit Zumstein (ab 1.12.2021)
Carmen Amrhein (bis 31.07.2021)
Manuela Godic (bis 30.11.2021)

Betreuungsassistenten

Sheila Büttiker (bis 31.05.2021)
Christine Hizsak Archer

Chris Levy
Esther Ackermann
Lilo Kressebuch
Martin Sauser
Nicole Binggeli-Loosli
Reto Burrell

Team Nothilfe Asyl

Urs Schwab, Fachbereichsleitung (bis 31.12.2021)
Christine Hizsak Archer (bis 31.12.2021)
Martin Sauser (ab 1.02.2021 bis 31.12.2021)

Team Obdach-Betreutes Wohnen

Marianne Berchtold, Fachbereichsleitung
Margrit Falk, stv.
Claudia Schumacher
Claudio Walder i. A.

Michael Iten
Rafael Egli
Roland Greter
Tobias Bucher, i.A.
Janine Truttman, Praktikantin (ab 1.09.2021)

Sekretariat: Simone Milesi
Reinigung: Solange Häfliger

Team Obdach Nachtbetreutes Wohnen

Domingo Heredero Beck
Franziska Staub
Maria Bucher-Senneca
Walter Bösch (bis 31.12.2021)

Team Wärchstatt-Tagesstruktur

Patrick Bachmann, Fachbereichsleitung
Stephan Renggli, stv.
Lukas Werthmüller
Michael Portmann
Pia Baumeler
Sekretariat: Beatrice Käch (bis 28.02.2021)
Sekretariat: Angela Lussi (ab 1.03.2021)

Öffnungszeiten

Notschlafstelle

Gibraltartstrasse 29, 6003 Luzern
April – September ab 21.00 Uhr
Oktober – März ab 20.00 Uhr
Tel: 041 202 03 10
notschlafstelle@jobdach.ch

Obdach-Betreutes Wohnen

Murbacherstrasse 20, 6003 Luzern
Montag bis Sonntag während 24 Stunden
Tel: 041 202 03 40 Fax: 041 202 03 59
obdach@jobdach.ch

Wärchstatt-Tagesstruktur

Bruchstrasse 31, 6003 Luzern
Montag bis Freitag 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und
13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Tel: 041 202 03 70
waerchstatt@jobdach.ch

Geschäftsstelle Verein Jobdach

Hirschengraben 41a, 6003 Luzern
Tel: 041 202 03 00
info@jobdach.ch



Impressum

Herausgeber: Verein Jobdach

Gestaltung: Patrick Ammann, www.intus-gestalten.ch

Fotografie: Patrick Ammann, www.intus-gestalten.ch

Auflage: 1 000 Exemplare

Druck: Mit freundlicher Unterstützung von Wallimann Druck AG